



**BLAUER
STROM**

Zertifikat Bundesverband
Kraft-Wärme-Kopplung e. V.

BLAUER STROM®

**ALS SINNVOLLE ERGÄNZUNG
EINES GLAUBWÜRDIGEN
ÖKOLOGISCHEN
STROMVERTRIEBS**

1. Bundesverband Kraft-Wärme-Kopplung e.V. (B.KWK), Berlin

Der gemeinnützige Verband B.KWK fördert seit Januar 2001 die Kraft-Wärme-Kopplung. Während die regenerative Energie weitgehend bekannt und von vielen Seiten unterstützt wird, fristet die umweltfreundliche Umwandlungstechnologie KWK immer noch ein Nischendasein. Es gab viele Versuche, der Allgemeinheit über eine andere Bezeichnung der KWK diese ökologische Technologie näherzubringen- leider ohne Erfolg!

2. Markenfindung und -rechte

Es sollte ein Markenbegriff gefunden werden, der für Ökologie und Umweltbewusstsein steht!

So bezeichnet die Automobilwirtschaft ihre besonders auf Ökologie getrimmten Modelle beispielsweise als „**Blue Motion**“ oder „**Blue Efficiency**“.

Auch der bekannte „**Blaue Engel**“ symbolisiert positive Umwelteffekte!

Somit lehnt sich unsere Marke an bestehende umweltorientierte Begriffe an.

Der B.KWK hat sich folgende Wortmarken eintragen lassen:

- **Blauer Strom**®
- **Blaue Wärme**® sowie
- **Blaue Kälte**®.

Zusätzlich sind auch

Blauer Strom® und **Blaue Wärme**® als Bildmarke geschützt.

Dies bedeutet:

Der Markenschutz liegt beim B.KWK!

Das ist deshalb von Bedeutung, da somit

**alle Mitglieder unseres Verbandes „quasi Eigentümer“
der Markenrechte sind!**

Damit ist die Gefahr gebannt, „seine Kunden“ an eine „fremde Marke“ abzutreten!
Eine Pflicht zur Mitgliedschaft beim B.KWK besteht bei der Nutzung des **Blauen Stroms**® nicht!

3. Ökologischer Stromvertrieb

Der Wettbewerb um Stromkunden ist bekanntermaßen sehr intensiv. Als erstes zählt jedoch immer noch der günstige Preis!

Jedoch tritt auch immer stärker das Umweltbewusstsein in den Vordergrund. Viele Verbraucher verlangen von ihrem Versorger mit seinen Produkte Umweltfreundlichkeit und damit auch Glaubwürdigkeit- gleichzeitig aber auch günstige Preise!

Einige Versorger haben daher bereits fossil erzeugten Strom aus ihrem Angebot genommen. Das verschafft Glaubwürdigkeit- hat aber auch wegen höherer Preise Kundenverluste zur Folge.

Bei den Versorgern, die Strom und Wärme mithilfe der umweltfreundlichen KWK-Technologie wandeln, kann das keine sinnvolle Lösung sein, da ihr ökologisch erzeugter Strom nicht selbst genutzt werden kann.

Hier kann der **Blaue Strom®** die Lösung sein!

Bietet der Versorger nur noch Grünstrom und **Blauen Strom®** an, liefert er nur noch Strom, der in besonderem Maße umweltfreundlich **und** preislich attraktiv ist!

Damit hebt der Energieversorger ökologisches und ökonomisches Potential!

Denkbar wäre auch, wenn Graustrom als zusätzlich günstigere Alternative im Angebot verbliebe!

4. Abwicklung der Lizenz Blauer Strom®

Da der B.KWK ein gemeinnütziger Verein ist, verbietet sich eine gewerbliche Tätigkeit. Der Verband hat daher die Abwicklung des Vertriebs an die BAC KWK-Expert GmbH, Hamburg übertragen.

5. Nutzung der Marke Blauer Strom®

1. Gütesiegel

Anlagen müssen der EU-Effizienzrichtlinie 2012/27/EU entsprechen, um nachweislich hocheffizienten **Blauen Strom®** erzeugen zu können. Damit sind sie berechtigt, das Anlagen-Gütesiegel zu erwerben. Das Gütesiegel wird nicht für Anlagen verliehen, die Kohle oder Kernkraft zur Stromerzeugung einsetzen. Das Gütesiegel **Blauer Strom®** kennzeichnet die Anlage dann optisch und bietet eine Sicherheit für den Endverbraucher! Das Siegel hat eine zweijährige Gültigkeit und kann auf Antrag regelmäßig erneuert werden.

2. Lizenzvertrag Vertrieb

Dieser berechtigt zum Vertrieb des **Blauen Stroms®** an die Kunden des Versorgers

Dieser kommt ausschließlich aus Anlagen, welche das Gütesiegel tragen.

3. Kosten

Die ungefähren **Kosten** liegen bei der Belieferung **eines Tarifkunden pro Jahr unter einem Euro** (Annahme 2.000 kWh p.a.).

Da der B.KWK ein gemeinnütziger Verband ist, besteht das besondere Interesse an der Verbreitung des Bekanntheitsgrades der Kraft-Wärme-Koppelung. Gelingt eine Marktdurchdringung des **Blauen Stroms®** bis hin zu den Endverbrauchern, so wird die KWK breiten Schichten bekannt und erhält damit auch die politische Bedeutung, die ihr als Partner der Erneuerbaren zusteht. Das hätte natürlich weitreichende Auswirkungen auf die gesetzlichen Förderungen, die derzeit eher zurückhaltend sind.

6. Einbindung des Blauen Strom® in das bestehende Stromangebot

Viele Stromanbieter haben ein umfassendes Angebot an Stromtarifen, die auf ihre Kundengruppen zugeschnitten sind.

Dabei steht es dem Versorger frei, bestimmte Stromtarife zusätzlich mit dem Gütesiegel **Blauen Strom®** als ökologisches Produkt aufzuwerten, oder auch zusätzliche Tarife daraus zu entwickeln.